

## Bericht zum III. Quartal 2014

In diesem Jahr kann man wirklich einmal von einem guten Sommer sprechen. Aufgrund der frühen Ferien NRW und dem späten Beginn der Niedersachsenferien war er gefühlt besonders lang und hatte keine ganz so brutalen Spitzen. Die Rückmeldungen aus den Vermietungsbetrieben per 31.08. lassen auf eine gute Vermietungssaison mit leichten Zuwächsen schließen. Der Campingplatz hat nun zum dritten mal in Folge bei den Übernachtungen und Umsätzen zugelegt (die betriebswirtschaftliche Auswertung zeigt im Moment aufgrund abweichender Vorjahreszahlen ein anderes Ergebnis, per Ende November wird sich diese Aussage bestätigen

Auf der Kostenseite schlagen die Energiekostensteigerungen deutlich durch, ein positiver Effekt ist durch die Schließung des Quellbades im Januar Februar (Hauptheizperioden) entstanden. Allerdings haben wir dabei natürlich auch auf der Besucherseite Verluste einstecken müssen (per Ende September ..... Die letzten Tarifierhöhungen bleiben im Vorjahresvergleich nicht verdeckt, der Personalkörper hat sich gegenüber den Vorjahren nicht erweitert.

Das Gesamtergebnis liegt rd. 170.000 Euro unter dem Vorjahresniveau. Dies wird sich noch sehr wesentlich relativieren, weil die kompletten Abschreibungen für die Kuranlage wegfallen und auch massiv Überstunden durch die Schließung des Quellbades abgebaut wurden. So erwarte ich insgesamt von einem Ergebnis auf dem Niveau des Wirtschaftsplans 2014 mit einem Defizit von rd. 900.000 Euro ausgehe.

Hier die wesentlichen Bereiche im Überblick:

### Camping

Insgesamt ein Plus von rd. 5 %. Die echten Zahlen werden mit den Endabrechnung des Vorjahres im November sichtbar, deutliches Zeichen setzt schon der Vergleich zum Wirtschaftsplan 2014

### Dangast Quellbad

Ein deutliches Minus bei den Besuchs- und Umsatzzahlen. Dies ist einerseits begründet durch die Schließung im Januar und Februar : Besucher Minus 16.000 (siehe 2013) Umsatz Minus: 40.000 Euro

In den Folgemonaten hatten wir natürlich auch mit den Belastungen der Baustelle zu kämpfen. Das hat dann doch so manchen spontanen Tagesgast eher abgeschreckt. Diesen Effekt werden wir im Jahr 2015 wieder durch neue Qualität kompensieren.

### Strand / Strandkorbvermietung

Am Strand schlägt jetzt natürlich voll der Verzicht auf die Strandgebühren durch (- 40.000 Euro). Dies wird in diesem Jahr einigermaßen kompensiert durch die Parkraumbewirtschaftung (+ 15.000 Euro) und die Strandkorbbewirtschaftung (+ 8.500 Euro) per 31.08. Die bestehende Lücke zu den verlorenen 40.000 werden wir erst im Jahr 2015 schließen, wenn dann der komplette Parkplatz wieder zur Verfügung steht und auch die Strandkorbvermietung wieder ein richtiges Zuhause hat.

## **Varel-Dangast Card und Parkplätze**

Die VDC hat entgegen meinen Prognosen aus dem letzten Jahr noch einmal um fast 20 % auf mittlerweile fast 20.000 Euro zugelegt. Wenn man bedenkt, dass wir mit der Dangast Card vorher auf ca. 400 Euro / Jahr stagnierten, ist dies eine sehr bemerkenswerte Entwicklung, die noch nicht am Ende ist. Bei den Parkplätzen hatten wir trotz eingeschränkter Bewirtschaftungsflächen am Quellbad (1/3 ist im Moment durch die Lagerung von Baustoffen belegt) Mitte September bereits die Vorjahreszahlen um 5.000 Euro übertroffen. Es bestehen noch Schwächen bei der Programmierung der Automaten, die diesen Winter behoben werden, so dass ich für das Jahr eine komplette Kompensation der Strandgebühren aus diesem Bereich zusammen mit den Strandkorbgebühren erwarte.

## **Kurtaxe**

Per 30.09. ein erfreuliches Plus von rd. 12 % gegenüber dem Vorjahr. Aber, diese Zahl ist noch nicht fix, da müssen noch erst alle Abrechnungen am Ende der Saison an Bord sein.

.

22.10.2014

J. Taddigs